

Albrecht Dürer

Stefano ROFFO

1993

FROM THE COLLECTION OF  
DR. L. C. ROOKMAAKER

5876.

Projekt: I Dioscuri, Genua/Italien 1993

Text: Stefano Roffo

Beratung: Angela Mambelli

Auswahl der Abbildungen: Donatella Bergamino

Redaktion: Diego Meldi, Maria Cristina Carbone, Andrea Venturini

Übersetzung : Ingeborg Donhauser und Jacqueline Tschiesche

Graphik: Studio effe

Schriftsatz und Farbdruck: Repro srl., Genua

Titelblatt: *Bildnis Elsbeth Tucher* (Ausschnitt)

#### DANKSAGUNG

Der Verlag dankt den Museen und anderen Organisationen dafür, daß sie die Reproduktion der Bilder gestattet haben.

Besonderer Dank gebuhrt dabei für die enge Zusammenarbeit der BRIDGEMAN ART LIBRARY .

**Albertina Sammlung von Handzeichnungen und Graphik Wien:** *Hof der Burg zu Innsbruck; Oriental; zu Pferd; Nürnbergerin im Kirchenkleid; Hase; Das große Rasenstück; Christus am Kreuz; Arion; Hände eines Apostels.*

**Alte Pinakothek München:** *Selbstbildnis im Pelz; Die Apostel Johannes und Petrus; Die Apostel Markus und Paulus.*

**British Museum London:** *Die Burg in Trient; Fichte; Sonnenuntergang; Die drei Orientalen; Bücherzeichen mit Kranich; Der Apostel Thomas; Der große Tischbrunnen; Das Weiherhaus.*  
**Burghley House Stamford:** *St. Eustachius.*

**Christie's London:** *Der Kalvarienberg; Blaurackenflügel; Rhinocerus.*

**Privatsammlung:** *Apokalypse.*

**Uffizien Florenz:** *Bildnis des Vaters; Selbstbildnis mit Handschuhen; Der Apostel Philippus.*

**Guildhall Library Corporation of London:** *Melencolia I.*

**Kunsthistorisches Museum Wien:** *Maria mit dem Kind; Junge Venezianerin; Allerheiligenbild (Anbetung der Heiligen Dreifaltigkeit); Traumgesicht.*

**Louvre Paris:** *Selbstbildnis mit Männertreu.*

**Prado Madrid:** *Adam; Eva; Bildnis eines Edelmanns.*

© 1993 I Disocuri, Genua

© 1993 Craig Hill Italia, Genua

© 1994 SWAN Buch-Vertrieb GmbH, Kehl am Rhein

Alle Rechte der Übersetzung, Bearbeitung und Wiedergabe in jeglicher Form vorbehalten.

ISBN 3-89507-206-0

# Würdigung

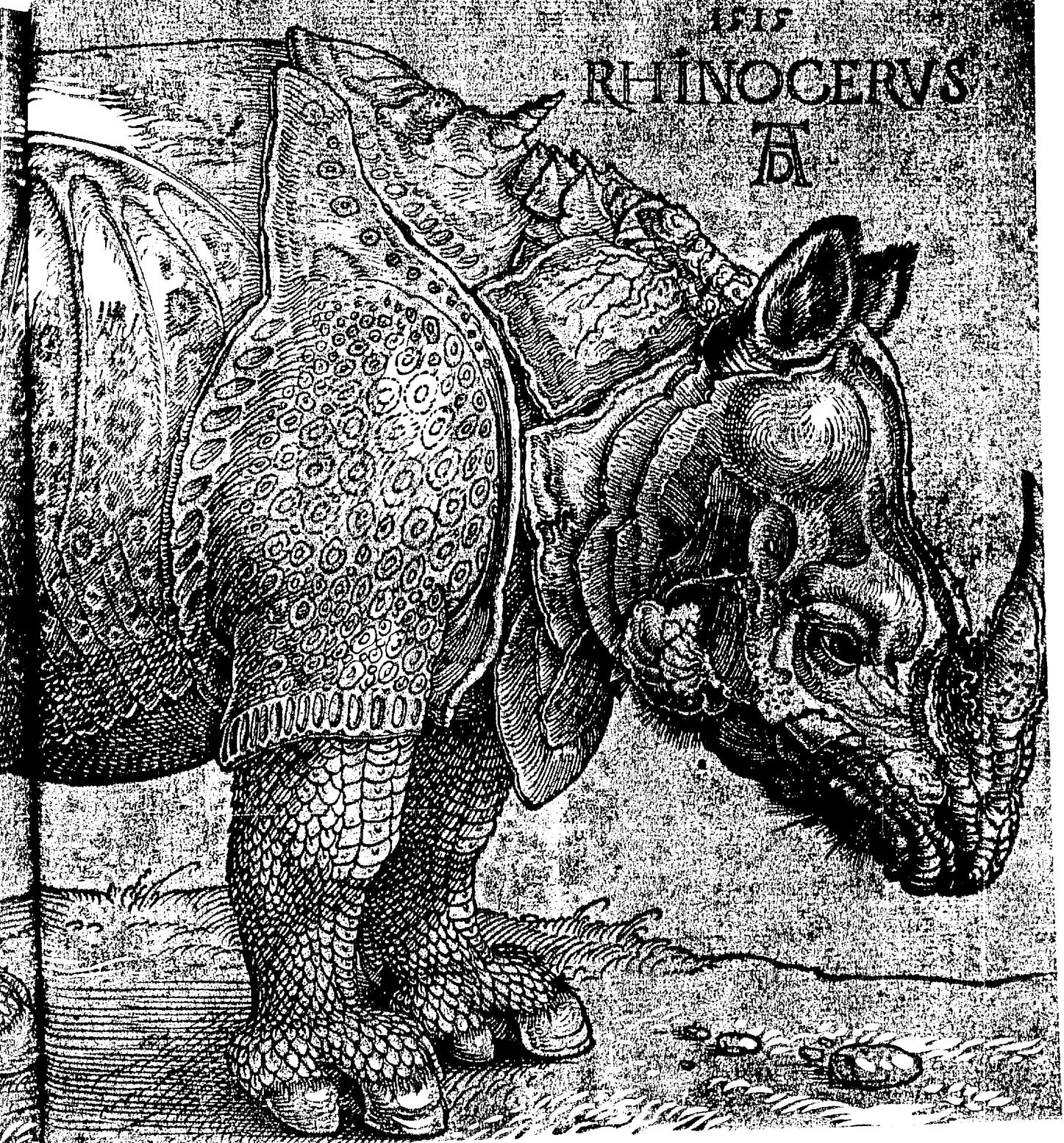
Albrecht Dürer ist der erste deutsche Künstler, dessen Berühmtheit noch zu seinen Lebzeiten grenzüberschreitend ist. Schon zu Zeiten als er noch in seiner arbeitsintensiven Werkstatt in Nürnberg arbeitete, wurden seine Arbeiten im Ausland gesucht, nachgeahmt und sogar gefälscht; sein Name war Verlegern, Künstlern und den großen Humanisten zwischen Amsterdam und Venedig wohl bekannt.

Noch heute ist eine schier unbegrenzte, uns zum Glück erhalten gebliebene Produktion Träger seines Ruhms.

Als Maler und Graveur, Forscher und Theoretiker der mathematischen und konstruktiven Künste, als fähiger Schriftsteller, dem es gelingt, die deutsche Prosa zu reformieren, ist er zweifellos der einzige Künstler seines Jahrhunderts, dessen moralische und kreative Gestalt und Vielseitigkeit zu Recht vergleichbar sind mit denen der größten zeitgenössischen italienischen Künstler. Während seines ganzen Lebens folgten aufeinander Zeitphasen der Sicherheit und andere des Zweifels. Zusammen mit der kontinuierlichen Problematik seines künstlerischen Werdegangs machen sie aus Dürer einen Wegweiser der Kultur, der sich schon überraschend der Gestalt des modernen Künstlers nähert.

155  
RHINOCELVUS

R



Rhinocerus

